

## Netzwerk Phytodiversität Deutschlands

(Nachfolger/Erweiterung der Zentralstelle für die Floristische Kartierung Deutschlands)

### Ziele und Aufgaben nach dem Entwurf einer Vereinssatzung

#### Zweck des Vereins ist

- die organisatorische Zusammenfassung und Koordination der für die Flora und Vegetation Deutschlands zuständigen fachwissenschaftlichen Zentren in einem kooperierenden Kompetenzverbund für die Phytodiversität Deutschlands,
- die Einbeziehung, Förderung und Koordination der ehrenamtlichen Aktivitäten und Potentiale zur bundesweiten Erhebung, Kartierung und Bestandsbeobachtung der Flora, Vegetation und genetischen Vielfalt,
- die Bereitstellung und Vermittlung wissenschaftlicher Grundlagen-Information über die Flora und Vegetation Deutschlands für Wissenschaft und Öffentlichkeit,
- der Aufbau eines umfassenden Informationssystems der beteiligten Fachbereiche zur Gewährleistung des fachübergreifenden Informationsflusses, des öffentlichen Informationszugangs, als Grundlage für Methodenvermittlung und Expertensysteme, als Kommunikationsinstrument der Akteure und interaktives bundesweites Abfrageinstrument für Bestandsmonitoring auf breiter ehrenamtlicher Beteiligungsbasis,
- die fachübergreifende wissenschaftliche Auswertung der Information und Erstellung von Fachexpertisen zur Flora und Vegetation im Hinblick auf die Anwendung im Umwelt- und Naturschutz bzw. -management, bei der nachhaltigen Nutzung der natürlichen Ressourcen, in Forschung, Erziehung, Lehre und Politikberatung,
- die gegenseitige Unterstützung bei der Einwerbung finanzieller Mittel für den Aufbau des Informationssystems

Der Verein führt selber keine konkreten Schutz- und Management-Projekte vor Ort durch. Er unterstützt diese jedoch unmittelbar und mittelbar durch Bereitstellung von Information, informationsmethodischer Infrastruktur sowie durch wissenschaftliche Analyse, Bewertung und Beratung bzw. Begutachtung und Expertise. Er kooperiert aktiv mit und/oder in den nationalen und internationalen Netzwerken zur Erforschung und zum Schutz von Flora, Vegetation und genetischer Vielfalt.

Damit verfolgt der Verein ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

#### Der Verein übernimmt folgende Aufgaben

- fachlich kompetenter Ansprechpartner für Fachfragen über die Flora und Vegetation Deutschlands auf Bundes- und Länderebene,
- die vom Verein aufgegriffenen bzw. an ihn herangetragenen Fragen über die Phytodiversität werden fachübergreifend, nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft, unter Hinzuziehung der jeweils geforderten Fachexpertise seiner Mitglieder oder unabhängiger Fachexperten beantwortet,

- Schaffung der organisatorischen Voraussetzungen für die Einbeziehung und laufende Koordination der fachlichen Potentiale Deutschlands,
- Serviceleistungen zur Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit (z.B. Kartierung und Bestandsbeobachtung der Flora) in Form von Erfassungs- und Auswertungs-Software, fachlicher Anleitung und organisatorischen Maßnahmen,
- Aufrechterhaltung und Koordination der fachrelevanten Datenflüsse auf nationaler Ebene und Entwicklung von Expertensystemen für den Transfer des Grundlagenwissens in die Anwendungspraxis,
- Bereitstellung eines von allen Mitgliedern getragenen, öffentlich zugänglichen Informationssystems über Flora und Vegetation
- Wahrnehmung der Aufgaben für den Bereich Flora und Vegetation Deutschlands im Rahmen des nationalen GBIF-Fachnotens Botanik,
- das Interesse der breiten Öffentlichkeit an den Fragen über die Phytodiversität Deutschlands und deren Erforschung und Erhaltung zu wecken und die daran Interessierten zur Teilnahme an der Bestandserhebung und -beobachtung zu motivieren,
- Unterstützung der Maßnahmen zur Umsetzung der Globalen Strategie sowie der Europäischen Strategie zum Schutz der Pflanzen auf nationaler Ebene,
- Pflege internationaler Fachkontakte und Rolle als fachlich kompetenter Ansprechpartner im internationalen Raum.

#### Der Unterstützung dieser Aufgaben dienen

- enge Zusammenarbeit zwischen den fachlichen Arbeitsgruppen/-Sektionen des Vereins sowie mit sonstigen Experten des In- und Auslandes,
- Bereitstellung von Software für Datenerfassung, Daten-Kommunikation und fachliche Koordination.
- Kooperation mit den für Naturschutz, Umweltschutz, nachhaltiger Ressourcennutzung, Erziehung und Lehre befassten Institutionen auf Länder-, Bundes- und internationaler Ebene,
- Beratung mit/von Fachbehörden der Länder und des Bundes in den Satzungszweck betreffenden Fragestellungen,
- Durchführung von Workshops, Vortrags- und Lehrveranstaltungen, Exkursionen,
- Abstimmung, Kooperation und Arbeitsteilung mit taxonomisch, floristisch, pflanzensoziologisch, biogeographisch etc. ausgerichteten Vereinigungen sowie mit sonstigen regionalen, lokalen oder bundesweiten botanischen und ökologischen Vereinen,
- Förderung und Unterstützung von Botanischen Gärten, weiteren Lebenssammlungen und Herbarien,
- Laufende Konsultation, Abstimmung und Kooperation mit dem/den für den praktischen Arten- und Populationsschutz zuständigen „Netzwerk/en für Botanischen Naturschutz“,
- Herausgabe wissenschaftlicher Veröffentlichungen.

### NetPhyD

#### Wissensgrundlagen

##### Erfassung

- Floristische Kartierung
- Vegetation
- Bestandsmonitoring
- biologische/ökologische Merkmale
- genetische Vielfalt

##### Informationsbereitstellung

##### Auswertung/Situationsanalyse

##### Beratung

#### Informationssystem

- Datenbanken
  - Flora
  - Vegetation
  - Merkmale
- Expertensystem
- Kommunikationsplattform
  - Experten
  - Erhaltungskulturen
  - Genbanken
  - Programme/Projekte

#### Naturschutzpraxis

- Planung
- Populations- und Biotopmanagement
- Artenschutzprogramme
- Artenschutzprojekte
- Öffentlichkeitsarbeit
- Ausbildung
- Politikberatung